



PRESSEMITTEILUNG Dezember 2014

Schneesicherheit in Deutschlands Mitte Gespurt und "gepudert" – Wintersport im Fichtelgebirge



Fichtelberg/München, 4. Dezember 2014. Beschneite Langlaufloipen, ökologisch geführte Schneeschuhwanderungen, alpiner Pistenspaß oder zertifizierte Ski- und Snowboardkurse mit Lerngarantie – als eine der schneesichersten Regionen Deutschlands bietet das Fichtelgebirge zahlreiche und vielseitige Outdoor-Aktivitäten für die kalte Jahreszeit. Unterstützt durch Beschneiungsanlagen sind hier bis zu 100 Schneetage in der Saison keine Seltenheit. So erleben Wintersportler mit insgesamt 17 modernen Skiliften, 300 Kilometern DSV-klassifizierten Loipen, Nordbayerns längsten Abfahrtstrecken

sowie einem flächendeckenden Winterwanderwege- und Schneeschuhpfade-Netz das breite Angebot rund um Ochsenkopf, Schneeberg & Co.

Als ein Aushängeschild im Fichtelgebirge gilt die kürzlich vom Deutschen Skilehrerverband (DSLV) ausgezeichnete Skischule Nordbayern. Der als exzellent zertifizierte Qualitätsunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beruht auf dem Prinzip der "ansteigenden Skilängen" – einem in Bischofsgrün erfundenen, weltweit einzigartigen Lehrverfahren – und garantiert den Teilnehmern innerhalb einer Woche im Parallelschwung die Piste hinab fahren zu können. So genießen Einsteiger und Fortgeschrittene bereits nach kürzester Zeit die auf bis zu 1.000 Metern Höhe gelegenen Pisten sowie nächtliches Schneevergnügen auf verschiedenen Flutlichtstrecken. Unterwegs im Nordic Parc Fichtelgebirge entdecken Langläufer auf bestens präparierten Wander-, Fitness- und Sportloipen die winterliche Mittelgebirgslandschaft im klassischen Stil oder in der Skating-Technik. Zusätzlich sorgen mehrere Nachtloipen sowie eine beschneite Skirollerbahn und ein Biathlonstadion für ein besonderes Wintersporterlebnis.

Eine der schönsten Arten die verschneite Natur in den Höhenlagen des Fichtelgebirges zu entdecken, ist eine <u>ökologisch geführte Schneeschuhwanderung</u> am Ochsenkopf, Waldstein, Epprechtstein,

Kornberg oder der Kösseine. Die Touren sind so ausgelegt, dass die Lebensräume seltener Tierarten wie Luchs, Auerhahn und Schwarzspecht respektiert und dauerhaft geschützt werden. Zusammen mit einem ortskundigen Führer geht es auf ausgezeichneten Wegen, die bewusst Gebiete mit Auerwildbestand meiden, über verschneite Wiesenflächen, durch Fichtenwälder, über Panoramawege und entlang von Bächlein und Weihern.

Eisstockschießen, Eislaufen und zahlreiche (Natur-)Rodelbahnen nahe der Luisenburg in Wunsiedel und in Fleckl versprechen Schneegaudi für Groß & Klein. Warm eingehüllt geht es mit dem Pferdeschlitten durch die verschneite Landschaft nach Bischofsgrün, wo jedes Jahr das Rosenmontags-Schneemannsfest stattfindet. Aus einer spontanen Idee heraus entstanden, bauen die Freiwilligen um die Initiatoren Horst und Berndt Heidenreich mit Bagger und Schaufeln alljährlich Deutschlands größten Schneemann. 2015 feiert der rund 12 Meter hohe Schneekoloss Jakob seinen 30. Geburtstag mit eigens gebrautem Schneemannbier, Schmankerl-Buden, Fackelzug, Maskenfete und DJ-Party.

Spezielle Winterangebote sowie weitere Informationen zur Region gibt es bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter +49 (0) 9272-96903-0 oder auf www.tz-fichtelgebirge.de. Weitere News, Bilder und Videos auf Facebook und Twitter.

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken / Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des "Essbaren Fichtelgebirges". Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther sowie das staatliche Museum für Porzellan, das "Porzellanikon", Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf. www.tz-fichtelgebirge.de

Kontakt

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. Ferdinand Reb
Gablonzer Straße 11
D-95686 Fichtelberg
Tel +49-(0)9272-96903 62
Fax +49-(0)9272-96903 66
Ferdinand.reb@tz-fichtelgebirge.de

Europäische Union

* * * # #Investition in Ihre Zukunft"

* * * * Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG Teresa Schreiner Tannenstraße 11 D-82049 Pullach bei München Tel +49-(0)89-55 26 78 90 Fax +49-(0)89-55 26 78 99 media@piroth-kommunikation.com

Bildmaterial auf Anfrage – Belegexemplar erbeten